

Weihnachts- blick

in die Gemeinde
Seukendorf-
Hiltmannsdorf
3/2020



**FROHE
WEIHNACHTEN
UND EIN
GESEGNETES
JAHR 2021**

CSU 
Näher am Menschen

In dieser Ausgabe lesen Sie u.a.:

Aktuelles aus dem Landkreis	2	Kinderbetreuung aktuell	11
Fraktionsbericht	3	Veranstaltungshinweise	12
Aktuelles aus dem Bundestag	6	Nachgefragt bei...	13
Aktuelles aus dem Landtag	7	Garagentrödel	14
Gewerbe in Seukendorf	9	Baumpflanzaktion	15
Anträge Sachstand	10		

CSU 
Ortsverband
Seukendorf-Hiltmannsdorf

SEN 
Senioren-Union
CSU

**FRAUEN
UNION**

Ortsverband Seukendorf

Aktuelles aus der Fraktion

Liebe Bürgerinnen und Bürger von Seukendorf und Hiltmannsdorf,

ein turbulentes Jahr neigt sich dem Ende. Corona hat uns nahezu täglich in unserem Alltag bestimmt und auch zu Weihnachten, dem Fest der Familie und Besinnung, wird uns diesmal Corona begleiten.

Es ist nicht immer einfach nachzuvollziehen und verständlich, warum welche Maßnahme wie und wann getroffen wurden. Sicherlich, im Nachhinein ist es immer einfacher zu sagen, das hätte auch anders oder besser geplant und vollzogen werden können. Aber mal ganz ehrlich, hätten Sie die Verantwortung für das ganze Land und seine Bevölkerung tragen wollen? Für mich kann ich sagen, dass ich mit keinem unserer führenden Politiker tauschen möchte.

Vergessen dürfen wir nicht, dass wir und die ältere Generation unter uns in den sichersten und wirtschaftlich stabilsten Zeiten leben dürfen. Da werden wir doch gemeinsam einen Virus wie Corona trotzen?

Lassen Sie uns weiterhin **gemeinsam** alles dafür tun, dass wir dieses Jahr gesund beenden und hoffentlich 2021 gemeinsam dankbar zurückschauen zu können den Virus besiegt zu haben.

Gemeinsam schaffen wir das!

Wir wünschen Ihnen von ganzem Herzen besinnliche Weihnachten einen gesunden Start ins neue Jahr und dass Sie weiterhin gut durch diese außergewöhnliche Zeit kommen.

Ihr CSU Ortsverband Seukendorf-Hiltmannsdorf mit seinen Arbeitsgemeinschaften FU SEN JU

Aktuelles aus dem Landkreis

Schulentwicklung im Landkreis Fürth

Der Landkreis Fürth als Sachaufwandsträger investiert ständig in seine Schulen. Im jüngsten Schulausschuss wurde nun das **Schulentwicklungsgutachten** behandelt und es wurde das weitere Vorgehen beschlossen. Im Vorfeld hatten bereits Gespräche zwischen dem Landrat mit den Ministerialbeauftragten der Gymnasien und Realschulen, dem Schulamt, allen betroffenen Landkreisbürgermeistern (sowohl von Bestandsstandorten als auch von potentiellen neuen Schulstandorten) und den Verantwortlichen aus den Städten Nürnberg und Fürth sowie den Schulleitungen der Landkreisschulen stattgefunden.



Landrat Matthias Dießl

„Mir ist ein gutes und vielfältiges Schulangebot sehr wichtig“, so Landrat Matthias Dießl und weiter „Daher haben wir die Entwicklungen im Blick um beispielsweise durch Neu- oder Erweiterungsbauten von Schulen **optimale Bedingungen für unsere Schülerinnen und Schüler zu schaffen.**“

Bei den Gymnasien im Landkreis soll neben der bedarfsgerechten Erweiterung der Bestandsschulen die **Neugründung eines Gymnasiums in Cadolzburg oder Roßtal** genauer untersucht werden. Dabei sollen insbesondere die Aspekte Genehmigungsfähigkeit, Schülerströme, Beförderungsmöglichkeiten bzw. bestmögliche wohnortnahe Versorgung und Kosten genauer untersucht werden.

Bezüglich der Realschulen wird die mögliche Gründung einer dritten Realschule nicht weiterverfolgt. Die Verwaltung wurde durch den Schulausschuss beauftragt, die bedarfsgerechte Erweiterung der Realschule Zirndorf vorzusehen und Lösungen für die die Erweiterung/Verlagerung der Realschule Langenzenn zu erarbeiten. Dabei soll auch der Tausch der Realschule Langenzenn mit dem Förderzentrum in Cadolzburg untersucht werden.

Beim Förderzentrum Dillenbergschule Cadolzburg soll eine bedarfsgerechte Erweiterung gemäß Raumprogramm weiterverfolgt werden, sofern der Tausch mit der Realschule nicht relevant wird.

Weiterhin wurde beschlossen, dass neben der räumlichen Erweiterung an den Schulen auch die **bedarfsgerechte Erweiterung bzw. der Neubau von Sporthallen** für die Schulen genauer untersucht werden.

Aktuelles aus der Fraktion

Wie immer will ich in meinem Bericht auf die wichtigen Themen eingehen, die uns als CSU Fraktion im Gemeinderat besonders bewegt haben:

Haushaltsbeschluss 2020 und 2021

In der November Gemeinderatssitzung fand die Beschlussfassung zu unserem Haushalt 2020 (rückwirkend) und den für das nächste Jahr aufgestellten Haushalt 2021 statt. Normalerweise wird immer am Ende des Jahres der Haushalt für das Folgejahr beraten und verabschiedet. 2020 arbeitete die Verwaltung ohne vom Gemeinderat genehmigten Haushalt, da bis zu dieser Sitzung der Haushalt durch die Verwaltung in Veitsbronn nicht aufgestellt war. Unsere Beschlüsse fanden immer unter dem Vorbehalt statt, dass der Haushalt dazu rückwirkend genehmigt wird. Diese Vorgehensweise war mit dem Landratsamt als Aufsichtsbehörde abgestimmt und genehmigt.

Es war somit Premiere für Seukendorf einen Doppelhaushalt in einer Sitzung zu verabschieden. Ein Dank geht deshalb an unseren Kämmerer Herrn Schacher und seine Mitarbeiter für die sehr gute Vorbereitung des Doppelfinanzhaushaltes sowie dem Finanzausschuss, der diesen vorberaten hat.

Was uns als CSU Fraktion beschäftigt, ist die **finanzielle Situation unserer Gemeinde**. Diese ist **besorgniserregend**. Die Pro Kopf Verschuldung steigt stetig an. Wir haben im letzten Jahr mehrere Investitionen getätigt und müssen auch 2021 mit weiteren Ausgaben / Maßnahmen planen, wie z.B. die Sanierung unseres Kanalnetzes, aktuell begonnen in der Fürther Straße. Der Anstieg der Kreisumlage um 52 tsd. € stellt einen weiteren, nicht beeinflussbaren, Kostenblock dar.

Aktuell ist die **einzige nennenswerte Einnahmequelle** in unserer Gemeinde die Einkommenssteuer. Diese ist für den Haushalt 2021 **rückläufig** geplant mit einer Minderung um 200 tsd. € auf 1,8 Mio. €. Hier spielt sicherlich die Bevölkerungsentwicklung von Seukendorf eine wichtige Rolle. Die Einwohnerzahlen sind in den letzten Jahren nahezu stabil geblieben. Viele Erwerbstätige haben das Rentenalter erreicht und genießen ihren wohl verdienten Ruhestand. Neue Einnahmen können auf diesem Sektor nur mit dem Zuzug junger Familien kompensiert werden. Hierzu ist es unumgänglich, die bereits erworbenen Grundstücke verträglich zu erschließen und **jungen Familien** ein Leben in unserem schönen Seukendorf zu ermöglichen. Eine wichtige weitere Einnahmequelle wäre die **Gewerbsteuer**. Diese ist leider mit dem Betrag von 370 tsd. € extrem **gering für eine Gemeinde wie Seukendorf** mit einer sehr gewerbefreundlichen Lage direkt an der Süd-Westtangente. Zum Vergleich unsere Nachbargemeinde Veitsbronn hat mehr als 1,5 Mio. € jährlich an Gewerbesteuereinnahmen. Seit Jahren verfolgen wir als CSU die Realisierung eines neuen / weiteren für Seukendorf verträglichen Gewerbegebietes, um unseren örtlichen Gewerbetreibenden zusätzliche Flächen für Expansion sowie den potentiellen Interessenten Gewerbeflächen bieten zu können. Leider wurden wir von den anderen Fraktionen hier nicht vollends unterstützt. Steigende Gewerbeeinnahmen sind essentiell für den **Schuldenabbau**, Bildung von Rücklagen für dringend notwendige Investitionen, wie z.B. die **Sanierung unserer Straßen und Gehwege**, sowie dem teilweise maroden Kanalsystem oder im sozialen Bereich. Wiederkehrende Ausgaben sind auf den Prüfstand zu stellen. Erfreulich ist, dass unser neuer Kindergarten des Trägers **Kinderzentren Kunterbunt** für 2021 lediglich mit einem Zuschuss von 30 tsd. € finanziert werden muss. Auffällig ist hier, dass unser **gemeindlicher Kindergarten mit 500 tsd. €** für 2021 bezuschusst werden muss. Für uns als CSU ist eine **Politik des Aufbruchs** zwingend notwendig, weiterer Stillstand bedeutet Rückschritt, den wir für Seukendorf nicht wollen. Nur eine zukunftsorientierte nachhaltige Politik macht Seukendorf fit für die kommenden Aufgaben und einen ausgeglichenen Haushalt. Wir müssen auch an kommende Generationen denken und vorausschauend gestalten.

Der Bürger zahlt die Zeche

Gleich zwei Themen beschäftigen aktuell den Gemeinderat, bei denen zusätzliche Ausgaben / Kosten für die Gemeinde entstehen und folglich später zu Lasten der Bürger gehen.

Es handelt sich um die Einführung eines Informations-Sicherheits-Management-Systems (Isis 12), welches flächendeckend im Landratsamt und in den Kommunen eingeführt wird. ISIS12 ist ein Standard unter den Informationssicherheitsmanagementsystemen (ISMS). Aufgrund Art. 8 BayEGovG müssen alle Behörden im Freistaat Bayern, unabhängig von der Größe der Organisation die Sicherstellung ihrer informationstechnischen Systeme gewährleisten. Dazu müssen die Behörden angemessene technische und organisatorische Maßnahmen im Sinne des Art. 7 des Bayerischen Datenschutzgesetzes treffen und bis 01.01.2018 die zu diesem Zweck erforderlichen Informationssicherheitskonzepte erstellen. Diese Frist wurde bereits einmal bis zum 01.01.2020 verlängert. Beliebt ist das ISMS vor allem deshalb, weil es in seinen konkreten zwölf Schritten klare Handlungsanweisungen bietet und daher mit vergleichsweise geringer externer Unterstützung eingeführt werden kann. Daraus resultiert eine hohe Fertigstellungsgarantie.



Markus Dießl
Fraktionsvorsitzender

Aktuelles aus der Fraktion

Hierzu haben die Gemeinden bereits **2017** eine **Zweckvereinbarung** geschlossen, mit dem Ziel, der gemeinsamen Einführung und Implementierung bei allen Beteiligten. Als Auditierung beziehungsweise Projektabschlusstermin wurde der 18. - 22.1.2021 vorgesehen. Für die erfolgreiche Durchführung dieses Projekts werden **Zuschüsse in Höhe von 150.000 €** vom Staat bewilligt.

Die **Gemeinden Seukendorf und Veitsbronn als Verwaltungsgemeinschaft schafft es leider nicht**, bis zu diesem Zeitpunkt die internen Aufgaben abzuarbeiten, damit die Auditierung **fristgerecht** durchgeführt werden kann. Dies gefährdet das Gesamtprojekt des Landkreises sowie bedingt eine mögliche Rückzahlung der Zuschüsse für alle Beteiligten. Die Verwaltungsgemeinschaft Veitsbronn Seukendorf kann aufgrund der fortgeschrittenen Zeit des Projektes nicht mehr aussteigen. Ein Austritt hätte zur Folge, dass die Verwaltungsgemeinschaft ihre eigene Förderung sowie die Förderung der teilnehmenden Gemeinden im Landkreis gefährdet und die Verwaltungsgemeinschaft im schlimmsten Fall für die anderen beteiligten Gemeinden die **Förderung mit ausgleichen müsste bzw. diese komplett zurückzahlen** wäre. Die Verwaltungsgemeinschaft Seukendorf/Veitsbronn will nun eine Ergänzungsvereinbarung mit dem Landkreis schließen, damit die Zertifizierungszeit für Seukendorf / Veitsbronn um ein Jahr verlängert wird. Voraussetzung hierfür ist, dass die Partnergemeinden diesem Antrag zustimmen. Hierzu muss jede Gemeinde in ihrer Gemeinderatsitzung diesen Antrag behandeln und zustimmen.

Dies hat folgende Konsequenzen:

- Grundsätzlicher Verbleib der Verwaltungsgemeinschaft im Gesamtprojekt
- Zeitraum der nachträglichen Zertifizierung der Verwaltungsgemeinschaft auf eigene Kosten bis zum 31.12.2022
- Rückzahlung der bisher angefallenen Beratungskosten circa 7000 €
- Verlust der Forderung in Höhe von 15.000 €

Hinzu kommen weitere **Beratungskosten** durch eine externe Beratungsagentur für ein weiteres Jahr, welche die Verwaltungsgemeinschaft jetzt komplett selbst tragen muss. Diese Kosten sind aktuell noch nicht absehbar.

Der aktuelle Vertrag zur Zweckvereinbarung ISIS läuft weiter. Die Kosten für den Mitarbeiter im Landratsamt werden daher, auch trotz der nicht erfolgten Zertifizierung, auf die Verwaltungsgemeinschaft umgelegt.

Wir fragen uns, wie es sein kann, dass es in der Verwaltungsgemeinschaft weder dem damaligen Geschäftsführer noch unserem Bürgermeister Werner Tiefel aufgefallen ist, dass die Zertifizierung in Gefahr steht und der Zeitplan nicht eingehalten werden kann?

Dies alles bedingt weitere Kosten, die am Ende des Tages unseren Haushalt zusätzlich belasten.

Der zweite große Kostenblock ist die Baumaßnahme Kanalsanierung Fürther Straße.

Durch die Neuverlegung der **Kanalisation in der Fürther Straße** fiel Erdaushub in großen Mengen an. Dieser Erdaushub wird normalerweise beprobt und wenn die Proben keine Belastung mit Schadstoffen ergeben, wird dieser Erdaushub auf einer geeigneten Fläche in Baustellennähe zwischengelagert, um nach erfolgter Verlegung des Kanals wieder eingebracht zu werden.

Für diese Zwischenlagerung entschied unser Bürgermeister Werner Tiefel mit der Bauverwaltung das gemeindliche Grundstück am Rande von **Hiltmannsdorf** oberhalb der Süd-West-Tangente zu verwenden.

Dies hätte alles hervorragend funktionieren können, wenn nicht die Baufirma auch am Wochenende angefangen hätte, das abgelagerte Erdreich für die Wiedereinbringung aufzubereiten. Der **rege Lkw Verkehr** sowie die starke **Lärmbelästigung** durch die schweren Maschinen hatten zur Folge, dass sich die Anwohner am Wochenende gestört fühlten. Scheinbar hat das mehrmalige Beschwerden bei unserem Bürgermeister und in der Verwaltung kein Erfolg gehabt, so dass daraufhin Anfang September das Landratsamt in Zirndorf eingeschaltet wurde. Die Mitarbeiter des Landratsamtes begutachteten den Ablageplatz und waren sichtlich überrascht über die Lage des Platzes, die gelagerte Menge und die Aufbereitung des Aushubs an dieser Stelle. Es gab offensichtlich **keine Genehmigung** seitens des Landratsamtes den Erdaushub aus Seukendorf an dieser Stelle außerhalb von Hiltmannsdorf zu lagern und aufzubereiten.

Dies hatte zur Folge, dass das Landratsamt die **Baustelle mit sofortiger Wirkung stilllegte**. Die Verwaltung wurde aufgefordert, einen Lagerplatz in unmittelbarer Baustellennähe, gemäß den gesetzlichen Vorgaben, einzurichten und den aktuellen Platz in Hiltmannsdorf zu räumen. Während dieses Stillstandes der Baustelle hat die **Baufirma** gemäß Vertrag eine **Entschädigungszahlung in Höhe von 45.000,- €** netto in Rechnung gestellt. Wir sprechen hier über einen Zeitraum von fünf bis sechs Wochen.

Da vor Ablagerung des Erdaushubs keine Beprobung des Materials stattgefunden hat und auch keine Genehmigung für den Lagerplatz vorlag, gab es am 23. September eine **Strafandrohung durch das Landratsamt** gegen den Bürgermeister

Aktuelles aus der Fraktion

und die Verwaltung.

Die Verwaltung und der Bürgermeister hatten nun die Möglichkeit den Forderungen des Landratsamtes nachzukommen. Dies geschah jedoch nicht. Es wurden an **mehreren Stellen in Seukendorf kleinere Lagerplätze** für den Erdaushub geschaffen. Laut Gesetz ist dies für bis zu 100 t ohne Genehmigung möglich. Für eine sinnvolle Ablagerung wäre aber eine viel größere Fläche von Nöten. Diese neu geschaffenen Lagerflächen waren ebenfalls nicht mit dem Landratsamt abgestimmt und genehmigt, so dass diese ebenfalls auch geräumt werden mussten. Dies erzeugt natürlich jeweils **weitere Kosten** durch das Verfahren des Erdaushubs von einer Lagerfläche zu der nächsten. Aktuell angekommen ist der Großteil des Erdaushubs in unmittelbarer Nähe der Baustelle am **Festplatz**. Selbst diese Fläche ist bis dato (Stand 07.12.) nicht vom Landratsamt für die Lagerung freigegeben. Es ist also auch hier unklar, welche **Folgekosten** noch auf die Gemeinde und im Endeffekt auf die Bürger von Seukendorf zu kommen werden. Bis zur Schaffung einer rechtssicheren Fläche zur Zwischenlagerung von Erdaushub vergehen bei normaler Beantragung dieses Bauvorhabens circa 3-6 Monate. Ganz zu schweigen von den Kosten zur Schaffung solch eines Lagerplatzes. Wir als CSU regten in der Gemeinderatsitzung am 07.12.2020 an, einen Lagerplatz in Verbindung mit anderen Kommunen zu schaffen, da auch unsere Nachbargemeinden dieselbe Problematik haben.

Zwischenzeitlich liegt eine **Strafanzeige** des Landratsamtes gegen den Bürgermeister und die Verwaltung in Veitsbronn vor, da geltende Umweltvorschriften nicht beachtet wurden. Unser Bürgermeister und die Verwaltung sehen sich unrechtmäßig behandelt, da es scheinbar auch in anderen Gemeinden schon immer so gehandhabt wird. Jetzt liegt es am Verwaltungsgericht zu entscheiden, wer letzten Endes im Recht ist.

Die gesamten **Mehrkosten** belaufen sich aktuell auf circa **166.000,- €**. Diese setzen sich wie folgt zusammen:

45.000,- € Entschädigung an die Baufirma, 42.000,- € für die **vorübergehende Teerdecke** über die Wintermonate und das nötige Abfräsen und Entsorgen der Teerdecke im Frühjahr (dem wurde formhalber einstimmig in der Dezembersitzung zugestimmt, nachdem die Aufbringung der Teerdecke bereits vergeben war mit Termin 14./15.12.) . Die Kosten für die temporären Lagerplätze in Höhe von 32.510 € sowie die Wiederherstellung des Festplatzes nach erfolgter Entsorgung des Erdaushubs in Höhe von 23.000 € netto.

Diese **Kosten** werden im Zuge der **Kanalgebührenneuberechnung** nächstes Jahr **auf die Bürger umgelegt**. Es steigen für jeden von uns die Gebühren, d.h. **wir alle zahlen für die Versäumnisse und Nachlässigkeit von ein paar wenigen!** Vielen Dank dafür an unsere zwei Bürgermeister.

Wie alle unsere Berichte, fanden auch diese Informationen öffentlich statt und sind im Bürgerinformationssystem nachzulesen. Fakten statt wirre Informationen, die an Sie herangetragen werden und unverständlich sind.

Besuchen Sie die Gemeinderatsitzung und machen Sie sich Ihr eigenes Bild.

Wir als Ihre CSU Fraktion halten Sie über die weitere Entwicklungen in unserer Gemeinde auf dem Laufenden. Getreu nach dem Motto „Näher am Menschen“ Ihre CSU Seukendorf-Hiltmannsdorf.

Ihr Markus Dießl

Eine kleine Erdhügel-Impression



Seukendorf Festplatz



Seukendorf Ortseingang



Hiltmannsdorf



Seukendorf Alte B8

Seukendorf Festplatz

Aktuelles aus dem Landtag

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Seukendorf,

das Jahr 2020 neigt sich dem Ende zu und ich bin - wie viele von Ihnen sicherlich auch - froh, dieses Jahr, das von uns allen viel gefordert hat, hinter mir zu lassen.

Die Corona-Pandemie plagt uns noch immer und gerade jetzt ist es wichtig, die Handlungsfähigkeit der Kommunen mit einer guten finanziellen Ausstattung weiterhin zu gewährleisten. Daher wird auch im kommenden Jahr die Größenordnung des *Kommunalen Finanzausgleichs von rund 10 Milliarden Euro* gehalten.

Die Schlüsselzuweisungen gehen zwar moderat um 3,0% zurück, bewegen sich jedoch damit noch über dem hohen Niveau des Jahres 2019. Die Mittel zur Förderung des kommunalen Hochbaus werden auf 650 Millionen Euro erhöht, die Investitionspauschalen und die Krankenhausfinanzierung werden auf dem Vorjahresniveau fortgeführt. Der Freistaat hat gemeinsam mit dem Bund in der Coronakrise bereits über 4 Milliarden in seine Kommunen investiert. Eine wesentliche Maßnahme ist der pauschale Ausgleich von Gewerbesteuer ausfällen. Den bayerischen Kommunen fließen hierfür noch in diesem Jahr insgesamt rund 2,4 Milliarden Euro zu.

Ich wünsche Ihnen nun gerade in dieser schwierigen Zeit einen schönen Advent, erholsame Feiertage und ein friedliches Weihnachtsfest. Lassen Sie uns mit neuer Hoffnung in die Zukunft und auf das kommende Jahr 2021 blicken.

Es grüßt Sie herzlich

Ihr



Hans Herold

Stimmkreisabgeordneter



Landtagsabgeordneter
Hans Herold



Wir sagen ja zum Glasfaser - jetzt noch mitmachen - Glasfaser geht in die Verlängerung

Leider können wir immer noch nichts positives vermelden. Bis heute ist eine Umsetzung seitens der deutschen Glasfaser nicht bestätigt. Zu viele Anschlüsse fehlen noch. Laut Bürgermeister Werner Tiefel soll im neuen Jahr noch ein Versuch seitens der deutschen Glasfaser unternommen werden. Wir lassen uns überraschen. Es wäre außerordentlich schade, wenn Seukendorf mal wieder abgehängt wird und Schlusslicht in unserem Landkreis wäre. Corona zeigt uns, wie wichtig es ist einen schnellen Anschluß zu Hause und als ansässiger Gewerbetreibender zu besitzen. Unsere Nachbargemeinden sind hier entscheidungsfreudiger und machen uns vor, wie es geht.

JETZT GEMEINSAM ZUKUNFT GESTALTEN

Komm zu deiner CSU Seukendorf



Wir suchen dich!
Wir suchen Macher - Menschen,
die ihre Zukunft im Ort
mitgestalten wollen!

Nutz die kostenlose Probemitgliedschaft

DRUM PRÜFE, WER SICH EWIG BINDET ...^{*1}

JA, ICH WILL!

BEI UNS JETZT AUCH AUF PROBE.

Meine Entscheidung steht

Antrag auf Probemitgliedschaft in der Christlich-Sozialen Union



Melderechtlicher Hauptwohnsitz:

Titel

Vorname

Nachname

Ortsteil

Straße, Hausnummer

Postleitzahl

Wohnort

Geburtsdatum

Beruf

Ehrenamt

Geschlecht

 weiblich

 männlich

Arbeitsverhältnis

 angestellt

 leitend angestellt

 verbeamtet

 selbstständig

 nicht berufstätig

 sonstiges

Staatsangehörigkeit

Konfession

Telefon privat

Telefon beruflich

Mobil

E-Mail

^{*1}Probemitglied kann werden, wer erstmalig die Mitgliedschaft in der CSU erwerben will. Nach Ablauf von zwei Jahren geht die Probemitgliedschaft automatisch in eine ordentliche CSU-Mitgliedschaft über. Die Dauer der Probemitgliedschaft kann nicht verlängert werden. Mit Beginn der Vollmitgliedschaft wird der jeweils geltende jährliche CSU-Mitgliedsbeitrag fällig (derzeit 80 Euro).

Die Grundsätze der CSU und ihre Satzung erkenne ich an. Ich gehöre keiner konkurrierenden Partei an und beantrage hiermit die Aufnahme als Probemitglied in die Christlich-Soziale Union in Bayern e.V.

Ihre Angaben werden nur von der CSU oder deren Beauftragten zum Zwecke der Parteiarbeit gespeichert und im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen verwendet. Ich willige in die Nutzung meiner Daten zum Zwecke der Mitgliederkommunikation ein. Weiterführende Informationen zum Datenschutz (u.a. Rechtsgrundlagen, Dauer der Speicherung, Rechte auf Auskunft, Berichtigung und Löschung, Beschwerderechte) finden Sie unter www.csu.de/datenschutzinformationen

Datum

X

Unterschrift

Folgende Felder beschriften wir für Sie!

Kreis-/Ortsverband

Orga-Nr. Kreis-/Ortsverband

Mitglieds-Nr.

Datum

X

Unterschrift der/des Ortsvorsitzenden

Gewerbe in Seukendorf - Wozu?

EinBLICK in die Situation eines Gewerbetreibenden in Seukendorf.

Als seukendorfer Unternehmer fühlt man sich zuweilen relativ einsam.

Während andere Gemeinden seit vielen Jahren für Gewerbetreibende werben und neue Gewerbegebiete oder Mischgebiete ausweisen und sich dann aussuchen können, welche Firmen kommen dürfen, wartet man in Seukendorf hier **seit über 10 Jahren** auf den nächsten Schritt.

Die Gewerbeannahmen gehen immer weiter zurück, zum Teil wird zwar über Startups nachgedacht, selbst wenn man hier mal den ein oder anderen ansiedeln könnte, brauchen auch diese Firmen irgendwann Platz.

Es spricht auch nichts gegen die Förderung von Startups, hin und wieder werden daraus auch innovative, langfristige Firmen, die **Arbeitsplätze und Steuereinnahmen** in die Kommune bringen.

Was ich nicht verstehe ist aber, warum man hier in Seukendorf immer wieder **Firmen in andere Gemeinden abwandern** lässt, die bereits gute Arbeitsplätze, Ausbildungsplätze und Steuereinnahmen garantieren.

Wir haben mit der **B8 und der dadurch guten Anbindung nach Fürth und Nürnberg einen Top-Standort**, den wir einfach nicht nutzen. Der Verkehr lässt sich als Gemeinde an der B8 nicht ändern. **Wir können aber davon profitieren!** Statt weiterhin zuzuschauen, wie der Verkehr bei uns durchfährt aber keine Einnahmen in die leeren Kassen der Gemeinde spült, sollten wir unseren Teil davon abbekommen.

Zum Beispiel das bereits angedachte **Gewerbegebiet an der alten B8** würde den Lärm der B8 vom **Ort abschirmen**, den Verkehr von und zur B8 vor dem Ort abfangen und vorhandenen sowie neuen Firmen die Möglichkeit bieten, im Ort zu wachsen oder sich neu anzusiedeln.

Andernfalls geschieht der Fortschritt weiterhin nur in unseren Nachbargemeinden, hier können wir das nicht aufhalten.

Unseren desaströsen Haushalt haben alle Parteien öffentlich gleichermaßen kritisch behandelt, nun ist es **Zeit zu reagieren**.

Die Parteien im Gemeinderat können sich die besten Anträge für unsere Bürger einfallen lassen, wenn dann zur Umsetzung das **Geld fehlt**, ist es sehr ernüchternd, wie aktuell beim Antrag zum Beitritt der Musikschule im südlichen Landkreis Fürth.

Als Gemeinde mit diesen Möglichkeiten ist es unsere **Pflicht, auch für kommende Generationen den Anschluss nicht zu verlieren und die Weichen für eine unabhängige Zukunft zu stellen**.

Matthias Krauß | Gemeinderat | Geschäftsführer: Metallbau Krauß GmbH



**Metallbau
Krauß**

- Balkone
- Geländer
- Carports
- Terrassen
- Treppen
- AW - Diele (Outdoor-Aluminiumboden)
- Glasdächer
- Fenstergitter
- Überdachungen
- Zaun- und Toranlagen
- Sonderkonstruktionen

Cadolzburger Straße 2
90556 Seukendorf
Telefon : 0911/7540904



metallbau-krauss.info • info@metallbau-krauss.info



**Metallbau
Krauß**

- Balkone
- Geländer
- Carports
- Terrassen
- Treppen
- AW - Diele (Outdoor-Aluminiumboden)
- Glasdächer
- Fenstergitter
- Überdachungen
- Zaun- und Toranlagen
- Sonderkonstruktionen

Cadolzburger Straße 2
90556 Seukendorf
Telefon : 0911/7540904

Outdoor Aluminium Bodenbelag



www.TERRALUshop
wasserdicht • dauerhaft • recyclebar

metallbau-krauss.info • info@metallbau-krauss.info

Wir gratulieren zum 80.

Am 05. Dezember wurde unser langjähriges und treues CSU Mitglied Werner Tiefel 80 Jahre alt. Wir als CSU Ortsverband liessen es uns nicht nehmen, dem Jubilar zu gratulieren und eine kleine Aufmerksamkeit vorbei zu bringen. Stellvertretend für den CSU Ortsverband Seukendorf überreichte Ortsvorsitzender Markus Dießl gemeinsam mit der SEN Vorsitzenden Marga Hetzner regionale Köstlichkeiten in Form eines Präsentkorbs und Gutscheinen.

Lieber Werner, wir wünschen dir zu deinem runden Geburtstag alles Gute, viel Gesundheit und genieß weiterhin dein Leben. Wir sind sicher Ihr könnt nächstes Jahr vieles nachholen.

Passt auf euch auf.

Euer CSU Ortsverband und Senioren Union Seukendorf



Jubilär Werner Tiefel

Antrag der CSU verschoben!

Beitritt zur Musikschule südlicher Landkreises

Die aktuelle Haushaltslage der Gemeinde Seukendorf lässt es nicht zu, weitere freiwillige soziale Leistungen zu beschließen. Daher haben wir uns in der Sitzung am 07.12. darauf verständigt, unseren Antrag zum Beitritt zum Zweckverband Sing- und Musikschule südlicher Landkreises **für ein Jahr zu verschieben**.

Aktuell besuchen **15 Kinder** aus unserer Gemeinde die Musikschule. Die Anfrage unserer Verwaltung zur Aufnahme unserer Gemeinde zu diesem Zweckverband war erfolgreich, der Zweckverband würde dies begrüßen.

Die **Räumlichkeiten** hätte Seukendorf mit dem neuen **Gemeindehaus** und angeschlossenen Saal. Viele angebotene Kurse könnten hier stattfinden. Die Lage zentral im Ort, ist mehr als optimal.

Wir als CSU wünschen uns, dass diese Gelder im nächsten Jahr zur Verfügung stehen. Es gibt genügend andere Projekte, die mehr Geld verschlingen und weniger Kindern zu gute kommen. Wir halten Sie auf dem Laufenden.

Gemeinsam für unsere Kinder stark machen - Ihre CSU Seukendorf



Antrag eingereicht!

Innenortentwicklung vorantreiben

Mit unserem Antrag vom 26. Juli wollten wir die Innenortentwicklung vorantreiben und potentielle Bauherren unterstützen, in Seukendorf Wohnraum zu schaffen und in Seukendorf zu investieren, statt in unseren Nachbargemeinden. Leider wurde unser Antrag noch nicht behandelt.

Aufstellung eines Bebauungsplanes nach § 13 des Baugesetzbuches für die Grundstücke Fl.Nr. 181 sowie dem gemeindlichen Grundstück 198/3 und 198 neben dem neugebauten Kinderzentren Kunterbunt im Zuge der Innenentwicklung.

In der Sitzung am 27.07.2020 wurde der Eingang bestätigt, seitdem Funkstille:

Der Antrag zur Aufstellung eines Bebauungsplanes nach § 13 des Baugesetzbuches für die Grundstücke Fl.Nr. 181 sowie dem gemeindlichen Grundstück 198/3, sowie 198 neben dem neugebauten Kindergarten der Kinderzentren Kunterbunt im Zuge der Innenentwicklung ist eingegangen und wird einer der nächsten Sitzungen behandelt.

Der Passus in einer der nächsten Sitzungen sagt alles! Laut Bayer. Gemeindeordnung und Geschäftsordnung der Gemeinde Seukendorf § 24, muss ein eingereicherter Antrag **binnen 3 Monate** behandelt werden. Diese Frist ist bereits verstrichen. Wir sind gespannt wann es hier weitergeht?

Schaffung von Gewerbeflächen für ortsansässige und neue Gewerbetreibende

Am **02. Dezember** haben wir unseren Antrag zur Schaffung / Erweiterung eines Gewerbegebietes in Seukendorf eingereicht. Ziel ist es, zeitnah eine Lösung für unsere **ortsansässigen Gewerbetreibenden** zu schaffen.

Es besteht akute Nachfrage nach weiteren Flächen. Wir wollen ungern noch weitere Gewerbetreibende aus Seukendorf verlieren und gegen die aktuelle Abwanderung vorgehen. Es kann nicht sein, dass unsere Nachbargemeinden munter ein Gewerbegebiet nach dem anderen aus dem Boden stampfen und unsere Betriebe dorthin abwandern.

Die Folgen für unsere Gemeinde sind fatal! Weniger Gewerbesteuererinnahmen und mehr Verkehr durch unseren Ort auf Grund unserer direkten Anbindung zur Süd-West-Tangente und der Wegverbindung über Herzogenaaurach zur A3.

So kann es nicht weitergehen! Wir hoffen auf die Unterstützung unserer beiden anderen Fraktionen sowie der Grundstückseigentümer.

Nur gemeinsam können wir **Seukendorf** sinnvoll und mit Verstand **weiterentwickeln**.

Unsere Anträge finden Sie unter: www.csu-seukendorf.de oder QR-Code scannen



Aktuelles aus der Kinderbetreuung

KiKu Kinderland - erster Erfahrungsbericht

Mitte September war es endlich soweit. Jedes Kind durfte seine Lieblingsstücke in einen Karton packen und in das neue Gebäude der Kinderzentren Kunterbunt „Kinderland Seukendorf“ einziehen. Im Oktober wurde dann auch die Krippengruppe eröffnet.

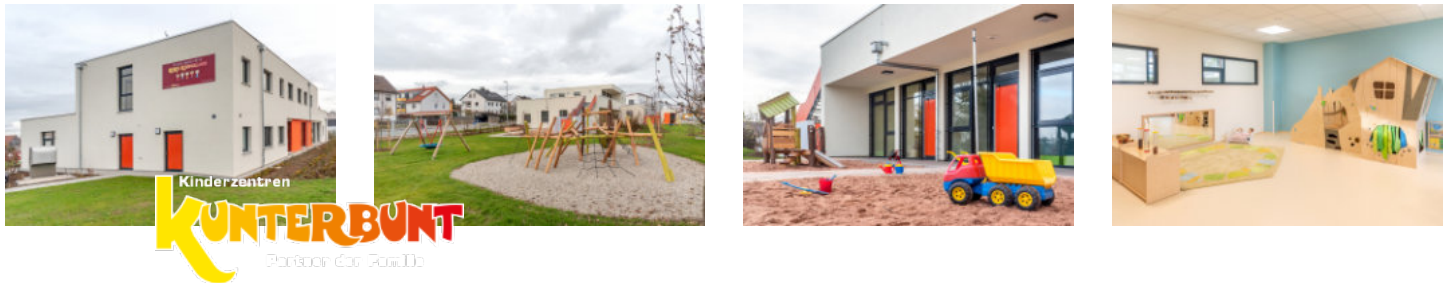
Die Eingewöhnung der ganz Kleinen wurde perfekt auf die Bedürfnisse jedes Einzelnen angepasst. Morgens, wenn alle Kinder da sind, wird ein **Morgenkreis** gemacht. Es wird gesungen und abgestimmt, was heute gemacht wird, z. B. Gehen wir heute in den Wald oder auf den Spielplatz? **Die Kinder dürfen selbst mitentscheiden** und können ihre Wünsche einbringen.

Nach dem gemeinsamen Frühstück ist Zeit zum Spielen und Toben. Nach dem Mittagessen fallen die Kinder müde in ihr Bettchen um ihre Akkus wieder aufzuladen.

Die Kinder, Erzieherinnen und Eltern fühlen sich sehr wohl und gut aufgehoben.

Danke für den guten Start.

Linda Ziegler



Freude im KiKu Kinderland Seukendorf

Die Eltern und Erzieher des KiKu Kinderland haben sich Gedanken gemacht, wie Plastikmüll eingespart werden kann.

Kommt es während der Betreuungszeit zu einem kleinen Malheur oder ist Spielen mit Wasser und Matsch einfach zu reizvoll, so wird Ersatzkleidung benötigt. Damit zukünftig für die schmutzige Kleidung KEINE Plastiktüte mehr benötigt wird, fertigen einige fleißige Eltern **Wet-Bags** an. Wir finden die Idee und das Engagement großartig! Nachhaltigkeit ist uns sehr wichtig!

Daher unterstützt die Frauen Union Seukendorf sehr gerne unseren Kindergarten KiKu Kinderland mit einer **Spende**, damit der Stoff für die wieder verwendbaren Beutel gekauft werden kann.

Gemeinsam, **nachhaltig** für nachkommende Generationen und eine gute Zukunft im Dorf. Wenn jeder etwas dazu beiträgt, kommen wir ein gutes Stück in Sachen saubere Umwelt voran.

Wir sind begeistert und begeistert dabei.

Herzliche Grüße

Silvia Dießl und des Team der FrauenUnion Seukendorf



Foto, hinten stehend: Marga Hetzner, Linda Ziegler, Isabell Gelhoff, Franziska Ruzicka, vorne: Ulrike Seigert, Carolin Prager, Silvia Dießl

FRAUEN
UNION



Ortsverband Seukendorf

Die FrauenUnion sagt Danke

In den vergangenen Monaten wurde geklatscht und gesungen und vieles versprochen.

Menschen in Pflegeberufen und sozialen Einrichtungen wurden zwar verbal sehr gelobt, aber so ganz real ist bei vielen kaum etwas angekommen.

Da haben wir gedacht, wir sagen einfach mal den **Menschen in unmittelbarer Nähe „DANKESCHÖN“**.

Dankeschön für ihr Durchhaltevermögen, liebe Worte und Geduld im Umgang mit unseren Kindern und Senioren.

So schwärmten die Damen der FrauenUnion Seukendorf aus und überraschten unsere **Kindergärten, Schulen, die Mittagsbetreuung, unser Betreutes Wohnen** und unsere **Schulbusfahrer/innen** mit jeweils einer **Kiste voller Leckereien**.

Eine kleine Aufmerksamkeit für ihre **engagierte Arbeit unter besonderen Bedingungen**.

Wir freuen uns, dass ihr für unsere Kinder und Senioren da seid. **Haltet durch!**

Wir brauchen euch.

Silvia Dießl und das Team der FrauenUnion Seukendorf



Veranstaltungen in Seukendorf

Terminübersicht 2021

07. Februar **Kinderfasching** kann leider nicht stattfinden
12. März **Kräuterwanderung** - Kräuterschätze zum Weltfrauentag finden
17. April **Ausflug** in die Korbstadt Lichtenfels, Kloster Banz und Vierzehnheiligen
25. April **Garagentrödel** in Hiltmannsdorf
20. Juni **Frauenbrunch** im Gemeindehaus
17. September **Burgergrillen** für echte Kerle
22. Oktober **Ladiesnight** in der Sporthalle des SV Seukendorf
23. Oktober **Skibasar** in der Sporthalle des SV Seukendorf

CSU Stammtisch

05. Februar Gasthaus **Zum Schinkenwirt**
05. März Taverna **IPPOS**
23. April Gasthaus **Zum Schinkenwirt**
07. Mai Taverna **IPPOS**
11. Juni Gasthaus **Zum Schinkenwirt**
02. Juli Taverna **IPPOS**
06. August Gasthaus **Zum Schinkenwirt**
03. September Taverna **IPPOS**
01. Oktober Gasthaus **Zum Schinkenwirt**
05. November Taverna **IPPOS**
03. Dezember Gasthaus **Zum Schinkenwirt**



Das Jahr 2021

Wir hoffen dass es weiter geht

- 20. Januar, im Grüner Brauhaus, Fürth**
24. Februar, Zum Grünen Tal, Seckendorf
20. März, Preis Schafkopf, Grüner Brauhaus
21. April, Zum Grünen Tal, Seckendorf
19. Mai, im Grüner Brauhaus, Fürth
16. Juni, Zum Grünen Tal, Seckendorf
21. Juli, im Grüner Brauhaus, Fürth
18. August, Zum Grünen Tal, Seckendorf
15. September, im Grüner Brauhaus, Fürth
Und im Oktober das Preis Schafkopf
Zum Grünen Tal, Seckendorf

Schafkopf spielen – Schafkopf lernen!

Seid dabei, einfach kommen.

immer ab 18.00 Uhr

Von 18 bis 80 Jahre

Weitere Informationen:

Hans-Jürgen Böhm, Fürth, 0176 – 4221 7920, Christian Brunner, Fürth, 0911 – 306 7134
 Margn Hietzer, Seukendorf, 0151 – 142 68697, Susanne Kunz, 0170 – 303 51652

Junge Union und Senioren Union Fürth-Stadt / Fürth-Land

Nachgefragt bei ...

„Pferdehof - Claudia Oppel“

- in der Sauna

Blick: Was macht Dir Freude?

Meine Familie und die Pferde

Blick: Welchem Schmankerl kannst Du absolut nicht widerstehen?

Apfelstrudel mit Vanillesoße

Blick: Was liest Du am liebsten?

Romane

Blick: Was sind Deine Hobbys?

Reiten und Skifahren

Blick: Wo kannst Du am besten entspannen?

- Bei einem tollen Ausritt

Blick: Was schätzt Du an unserer Gemeinde?

- Alt und Jung miteinander, es ist für jeden etwas dabei

- Tolle Feste, wie z.B. Kärwa, Sonnwendfeuer, Mittelaltermarkt

Blick: Was könnte man noch tun oder ändern in unserer Gemeinde?

Durch eine gute Gemeinschaft mehr erreichen, dann können auch große Projekte realisiert werden.

Blick: Mit wem würdest Du gerne mal zusammensitzen und diskutieren?

Angela Merkel



Und Dein Motto fürs Leben?

Es ist unwichtig wie oft man hinfällt, viel wichtiger ist, dass man wieder aufsteht!

Vielen Dank an Claudia Oppel

Pferdehof Oppel

Unser Pferdehof ist aktuell im Bau und soll im Frühjahr bezugsbereit sein.

Es wird kein gewöhnlicher Pferdestall sondern ein Aktivstall.

Das Konzept beruht auf einer artgerechte Haltung im freien Herdenverband.

Bei der artgerechten Haltung können sich die Pferde frei in der Gruppe bewegen, sind ständig an der frischen Luft, spüren Sonne und Licht, pflegen ihre Sozialkontakte.

Es ist unbestritten, dass sich diese Faktoren positiv auf Körper und Psyche des Partners Pferd auswirken. Für uns ist es eine Herzensangelegenheit, in der Haltungform für Pferde etwas positives bewirken zu können, da es bei uns solche Anlagen noch nicht oft gibt.

Claudia als Pferdetrainerin bekommt in ihrer täglichen Arbeit mit, wie wichtig eine artgerechte Haltung ist, da man sich dadurch viele Probleme ersparen kann.

Wir möchten die Anlage auch nutzen, um Pferde aus- und weiterzubilden oder mit Problempferden zu arbeiten. Hierfür hat Claudia 2010 eine Ausbildung bei der „Martin Kreuzer

Horsemanship Academy“ absolviert.

Die Ausbildung steht für eine ganzheitliche Philosophie im täglichen Umgang und Training mit Pferden, für eine gute und gesunde Pferd-Mensch-Beziehung unter Berücksichtigung der Naturgesetze und der Psychologie der Pferde.

Respekt, Vertrauen und gegenseitiges Verständnis zwischen Reiter und Pferd sind die Grundpfeiler im Pferdetraining mit Bodenarbeit und Reiten,

insbesondere in Bezug auf Problempferde.

Wir freuen uns sehr, wenn unser Herzensprojekt bezugsbereit ist und wir damit vielen Pferd-Mensch Beziehungen helfen und auch die Gemeinde mit einem **artgerechten und innovativen Projekt** bereichern können.

von Claudia und Jürgen Oppel



Garagentrödel Jetzt anmelden!

Am 25. April

öffnen sich von 10 - 16 Uhr

Garagen, Höfe und Vorgärten

in Hiltmannsdorf

Anmeldung unter:

www.garagentroedel.com

Fax: 39 22 04 16

CSU 

Ortsverband Seukendorf-Hiltmannsdorf



Baumpflanzaktion



v.L.n.R. Heidi Burger, Walter Meder, Marion Fraunholz, Matthias Dießl, Christian Schmidt, Werner Tiefel, Doris Dorelis



„Auch wenn ich wüsste, dass morgen die Welt zugrunde geht, würde ich heute noch einen Apfelbaum pflanzen.“ (Martin Luther).

Frau Pfarrerin Marion Fraunholz hat mit passenden Worten an diesem 31.10.20, dem Reformationstag das Zitat, von Martin Luther erwähnt. Am Reformationstag wurden die „Spender-Tafeln“ der drei Obstbäume im Garten des Gemeindehauses in Seukendorf enthüllt. Diese Aktion war einer der Programmpunkte zur 700-Jahr-Feier im Mai 2020, die ja bekanntlich nicht stattfinden konnte.

Bei der Einweihung des Gemeindehauses hat Christian Schmidt MdB die Geschichte vom Birnbaum im Garten gehört und spontan die Zusage gegeben, einen Birnbaum zu spenden!

Der Birnbaum gehörte einfach zu dem alten Schulhaus, dem jetzigen Gemeindehaus mit Katharinensaal. Lange Jahre war er der Treffpunkt zum Sommerfest des Posaunenchores Seukendorf, der auch im Gebäude einen Proberaum hatte. Im Jahr 2013 wurde dann erstmals zusätzlich eine „Serenade unterm Birnbaum“ durchgeführt, was von der Bevölkerung sehr gut angenommen wurde, wie uns Hermann Bauer Obmann vom Posaunenchor erzählte. Nachdem der Baum wegen des Anbaus des Katharinensaal weg musste, wird die „Serenade“ nun alljährlich im Vorhof der Kirche St. Katharina aufgeführt.

Der Seukendorfer Gesangverein, der anlässlich seiner 125 Jahr-Feier etwas Bleibendes für die Gemeinde geben wollte, kam auch auf die Idee, einen Baum zu spenden. Mit einer kleinen Anekdote erzählt Heidi Burger, die Vorsitzende vom Gesangverein, dass vor ca. 20 Jahren der Kinderchor verkleidet als „Zwetschgeli“ am alljährlich stattfindenden Kärwaumzug teilnahm! So ist der Zwetschenbaum genau passend für ihren Verein!

Und der dritte Baum, der Apfelbaum, wurde anlässlich der 700-Jahr von der Gemeinde gestiftet. Bürgermeister Werner Tiefel freute sich über diese Baum-Spenden, die nun über viel Jahre, den Seukendorfern bestimmt das ein oder andere schattige Treffen im Gemeindegarten ermöglichen und ,wenn die Ernte es zulässt, dann wird mit Sicherheit bestimmt ein guter Obstkuchen serviert.

Mit anwesend waren BM a.D. Christian Schmidt MdB, Matthias Dießl, Landrat und Kreisvorsitzender des OGV, Werner Tiefel, Bürgermeister, Marion Fraunholz, Pfarrerin, Petra Tiefel, Vorsitzende Förderverein, Marga Hetzner, Gemeinderätin/ Team700, Heike Pöllmann und Otto Hegendörfer, Vorstand Obst- und Gartenbauverein, Heidi Burger, Walter Meder, Doris Dorelis, Vorstand Gesangsverein

Marga Hetzner

Kleintierpraxis Wibke Glafey

Fürther Str. 23, 90587 Veitsbronn

Kontakt

Telefon: +49 (0) 911 23 73 475

E-Mail: info@tierarzt-veitsbronn.de
www.tierarzt-veitsbronn.de



Sprechzeiten

Vormittags nur nach Terminvereinbarung
 Mo. - Fr. 9:00 - 12:00 Uhr

Nachmittags

Montag	16:00 - 18:00 Uhr
Dienstag	16:00 - 18:00 Uhr
Donnerstag	16:00 - 18:00 Uhr
Freitag	16:00 - 18:00 Uhr

Veranstaltungshinweise

Herzliche Einladung zum Spiele-Nachmittag



Unterhaltung und Spaß 😊

Dienstag 15. Juni 2021

15.00 Uhr

Vereinsraum im Gemeindehaus

Langenzenner Str. 4



*DIE MENSCHEN HÖREN NICHT AUF
ZU SPIELEN, WEIL SIE ALT WERDEN,
SONDERN SIE WERDEN ALT,
WEIL SIE AUFHÖREN ZU SPIELEN!*

Weitere Infos und Anmeldung für diesen Termin bei

Margarete Hetzner, Brunnenweg 9, 90556 Seukendorf, 0911-7568043

Rainer Fleischer, Waldstr. 5, 90556 Seukendorf, 0911-755933

„Spazier DICH fit“ ...



mit Wirbelsäulengymnastik
im Freien

Start: Montag, 12. April 2021

um 13.30 Uhr, Seukendorf

Parkplatz Sporthalle

Dauer ca. 1 Stunde, Kosten für 8mal: 80 Euro!

Der Kurs wird von den Krankenkassen bezuschusst und wir haben eine geschulte Trainerin.

wer sich bewegt –
😊 *altert gesünder“*



Auskunft und Anmeldung bei Senioren Union:

Margarete Hetzner, 0911- 7568043, 0151-14268697

Wolfgang Stock, 0171 - 2615066

Rechteckiges Ausschneid

Hoffnungslicht

Das Leben bremst, zum zweiten Mal, die Konsequenzen sind fatal,
doch bringt es nichts wie wild zu fluchen, bei irgendwem die Schuld zu suchen,

denn solch wütendes Verhalten, wird die Menschheit weiter spalten,
wird die Menschheit weiter plagen, in diesen wahrhaft dunklen Tagen.

Viel zu viel steht auf dem Spiel, Zusammenhalt, das wär' ein Ziel,
nicht jeder hat die gleiche Sicht... Nein, das müssen wir auch nicht...

Die Lage ist brisant wie selten, trotz allem sollten Werte gelten
und wir uns nicht die Schuld zuweisen, es hilft nicht, wenn wir uns zerreißen.

Keiner hat soweit gedacht, wir haben alle das gemacht,
was richtig schien und nötig war, es prägte jeden, dieses Jahr.

Für alle, die es hart getroffen, lasst uns beten, lasst uns hoffen,
dass diese Tage schnell vergeh'n und wir in bess're Zeiten seh'n.

Wir persönlich glauben dran, dass man zusammen stark sein kann...
Für Wandel, Heilung, Zuversicht, zünd' mit uns an ein Hoffnungslicht.

Quelle unbekannt

Haben Sie einen Garten oder
Balkon, egal ob groß oder
klein?



Ja?

Dann sind Sie bei uns genau richtig!

Der Verein für Obst-, Gartenbau und Landespflege Seukendorf/
Hiltmannsdorf e.V. bietet für alle Gartenfans etwas.

Wir legen viel Wert auf Wissensvermittlung,

so veranstalten wir z. B. Baumschnittkurse
und Vorträge rund um das Thema Garten.

Wir gestalten unsere Umwelt

mit Pflege + Dorfverschönerungen, z. B.
jährliche Gestaltung des Osterbrunnens.

Wir fördern unseren Nachwuchs mit
Kinder- und Jugendarbeit, z. B. Teilnahme
am Ferienprogramm und Aktionen und
Pflanzungen mit dem Kindergarten.

Mit uns erleben Sie etwas

bei unseren Ausflügen zu interessanten Sehenswürdigkeiten
oder unseren Aktivitäten, wie der Blumenschmuck-
Preisverleihung.



**Teuer?
Nein!**
Für nur 15,-€
Jahresbeitrag
sind Sie dabei!

Noch Fragen?

Infos erhalten Sie bei
Heike Pöllmann unter Tel.
09 11/975 70 78 oder
per Mail an info@ogv-seukendorf.de
und unter www.ogv-seukendorf.de

Insektenschutz Merbach



Der perfekte
Insektenschutz
nach Maß!

Schluss mit den Plagegeistern!

- ✓ Passgenaue Qualität statt Massenware
- ✓ Die Funktion vorhandener Fenster-, Tür- und Rolladenelemente wird nicht beeinträchtigt
- ✓ Haltbarkeit und Funktionalität sind garantiert
- ✓ Wir haben für jedes bestehende Element die optimale Lösung
- ✓ Die Profile bestehen aus Aluminium, Beschläge aus hochwertigen, verschleißfreien Materialien

**Mücken, Fliegen, Spinnen und
Ungeziefer müssen draussen bleiben!**

Fichtenstraße 5 · 90556 Seukendorf
Tel 09 11-75 38 80 · Fax 09 11-75 38 84
www.insektenschutz-merbach.de



Hauskrankenpflege

Martina Volkamer

**Ein engagiertes, motiviertes und
nettes Team sucht eine**

Pflegekraft m/w/d

in Vollzeit oder Teilzeit

Freuen Sie sich auf eine neue Herausforderung,
die Platz für Ihre Ideen lässt.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung



Hauskrankenpflege Martina Volkamer

Cadolzburger Str. 2 Tel 0911 75 34 11
90556 Seukendorf Fax 0911 75 34 22

info@hauskrankenpflege-fuerth.de
<http://www.hauskrankenpflege-fuerth.de>

**Metallbau
Krauß**

- Geländer
- Carports
- Balkone
- Überdachungen
- Zaun- und Toranlagen

Cadolzburger Straße 2
90556 Seukendorf
Telefon : 0911/7540904
Telefax : 0911/7540916

metallbau-krauss.info • info@metallbau-krauss.info

**Fuhrunternehmen, Baggerarbeiten,
Brennstoffe**



Norbert Sulzer
Fürther Str. 1
90556 Seukendorf



Tel. 0911 / 751103
Mobil 0171 / 8949708

„Zum Schinkenwirt“
Schinkenwirt's Alte Scheune GmbH

Sandra Schuller
Alte Dorfstraße 11
90556 Seukendorf/Hiltmannsdorf
Tel. 0911/75 16 30

Öffnungszeiten: **Mo. & Di.** Ruhetag
Mi. & Do. 11.00-14.30 Uhr, 17.00-22.00 Uhr
Fr. 17.00-22.00 Uhr, **Sa.** 11.00-22.00 Uhr
So. 11.00-20.00 Uhr, warme Küche jeweils bis 20.00 Uhr

IPPOS
TAVERNA
ROTES ROSS

...griechisch, mediterran

Fürther Str. 4
90556 Seukendorf
Tel. (0911). 75 17 93

Öffnungszeiten
Montag Ruhetag
Di - So 11.00 - 14.00 Uhr
& 17.00 - 23.00 Uhr
Warme Küche bis 22.00 Uhr

www.taverna-ippos.de

Malerbetrieb
Lothar Bauer

seit 40 Jahren
1980 - 2020

Kirchenweg 7
90556 Hiltmannsdorf
Tel.: 0911/751702
Fax: 0911/7568255
Mobil: 0172/8904351
E-Mail: malerbetrieb-bauer@t-online.de

**Milchhaus & Hofladen
Lämmermann**

Milch vom Bauernhof der Familie Lämmermann - frisch gezapft aus dem Milchhaus!

Weitere regionale Produkte finden Sie in unserem Warenautomaten.

24 h geöffnet!

Alte Dorfstraße 18 · Hiltmannsdorf · Tel 0911/755152

BEIGEL & STARK

**Johann Beigel
Gerd Stark**
KFZ-Meisterbetrieb

Diagnose, Wartung, Reparatur aller Farbfrikate, Klimatechnik & Abnahme im Haus

Langenzenner Straße 13
90556 Seukendorf
Tel. 09 11 / 75 61 25
Fax 09 11 / 75 49 98

AUTO TIEFEL

IHR MEISTERBETRIEB IN UNFALLINSTANDSETZUNG UND KFZ-REPARATUR

www.auto-tiefel.de

- AUSFÜHRUNG SÄMTL. FACHARBEITEN
- UNFALLINSTANDSETZUNG
- TÄGLICH HU+AU
- FEHLERDIAGNOSE
- SCHADENSABWICKLUNG
- KLIMASERVICE
- ABSCHLEPPDIENST
- REIFENSERVICE
- LEIHWAGENVERMITTLUNG
- SCHEIBENREPARATUR

AUTO TIEFEL
Kapellenweg 6A
90556 Cadolzburg-Seckendorf
Tel 09103-8013
Fax 09103-2641
auto-tiefel@t-online.de

Armin Probst 

Bestattungen

90587 Veitsbronn
Am Dorfplatz 9
Tel. (09 11) 75 11 98

 www.bestattungen-probst.de

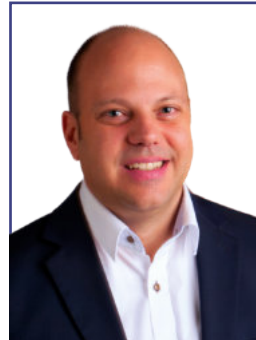
Bei Wünschen und Fragen stehen wir gerne zur Verfügung:



Landrat Matthias Dießl

Tel. 09 11/97 73 1000

Vorsitzender des
Präventionsvereins 1-2-3 e. V.



Markus Dießl

Tel. 09 11/75 40 872

m.diessl@csu-seukendorf.de
Ortsvorsitzender,
Fraktionsvorsitzender,
Mitglied im Grundstücks- und
Bauausschuss und der
Schulverbandsversammlung



Matthias Krauß

Tel. 09 11/75 40 904

m.krauss@csu-seukendorf.de
Stv. Fraktionsvorsitzender, Mitglied
im Rechnungsprüfungsausschuss,
Referent Gemeindegrundstücke



Sandra Schuller

Tel. 0172 / 8264342

s.schuller@csu-seukendorf.de
Stv. Ortsvorsitzende, Vorsitzende des
Rechnungsprüfungsausschusses,
Mitglied der
Gemeinschaftsversammlung,
CSU Kreisrätin



Peter Kostrewa

Tel. 09 11/75 51 67

p.kostrewa@csu-seukendorf.de
Mitglied der
Gemeinschaftsversammlung
Mitglied im Grundstücks- und
Bauausschuss, sowie Finanzausschuss



Hans Amm

Tel. 09 11/75 17 48

h.amm@csu-seukendorf.de
Stv. Ortsvorsitzender
Mitglied in der
Verbandsversammlung des
Zweckverbandes „Wasserversorgung
Dillenbergruppe“



Marga Hetzner

Tel. 09 11/7 56 80 43

m.hetzner@csu-seukendorf.de
CSU Ortsvorsitzende Senioren-Union,
Mitglied in der
Verbandsversammlung des
Zweckverbandes „Wasserversorgung
Dillenbergruppe“

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Die Zeitung „Blick in die Gemeinde“ soll für die Bürger der Gemeinde ein Informationsblatt sein, das Sie an Vorgängen und Geschehnissen sowie an der Arbeit des Gemeinderates und der VG Veitsbronn teilhaben lässt. Dieser Aspekt wird von uns als Bürgernähe – für und mit dem Bürger – verstanden. Das ist die Aufgabe, der sich der „Blick“ gestellt hat.

Die Kosten werden nicht durch öffentliche Gelder (Steuern) bestritten, sondern durch Firmen getragen, die mit Anzeigen für sich werben. Denken Sie bei Ihren täglichen Einkäufen daran und berücksichtigen Sie bitte diese Firmen.



**Notfall-
Nummern:**

Polizei-Notruf	110	Giftnotruf	09 11/398 2451
Feuerwehr & Rettungsdienst	112	Polizeidienststelle Zirndorf	09 11/95927-0
Ärztl. Bereitschaftsdienst	116117	Gemeinde-Infos	www.seukendorf.de

Impressum

Herausgeber: CSU Ortsverband
Seukendorf und Hiltmannsdorf
Auflage 1500

V.i.S.d.P.: Ortsvorsitzender
Markus Dießl, Pfalzwiesenweg 2,
90556 Seukendorf,
Telefon 09 11/7540872

Mit Namen gekennzeichnete Artikel geben
die Meinung des Verfassers wider, nicht die
der Redaktion!

Redaktion:
Markus Dießl, Marga Hetzner, Michael Mania,
Ulrike Seigert, Theresia Bleiziffer, Daniel
Fugel

Satz, Layout und Anzeigenverwaltung:

DEC Markus Dießl
Pfalzwiesenweg 2, 90556 Hiltmannsdorf,
Telefon 0178 / 2073985
www.diessl-dec.de

Anzeigenannahme:
info@diessl-dec.de

CINEPLEX
FÜRTH

DANKE
SUPERMAMA

Verschenke Vorfreude und
unterstütze dein Cineplex-Kino!

Gutscheine einfach online bestellen:
www.cineplex.de/shop

KINO
GRUPPE

CINEPLEX Fürth | Gebhardtstr. 8 | 90762 Fürth
Weitere Infos unter www.cineplex.de/fuerth |  

PFEFFER GmbH 

Ihre Fachbetriebe

Karosserie- und Lackierzentrum **Bordstein**
Hagelreparaturzentrum **geküsst?**



Hauptsitz

Pfeffer GmbH

90768 Fürth/Burgfarnbach

Siegelsdorfer Straße 23

Tel. 0911 7 56 99-0

Fax 0911 7 56 99-40

Betriebsstätte

Pfeffer GmbH

91413 Neustadt/Aisch

Werner-von-Siemens-Str. 14

Tel. 09161 8 96 89-0

Fax 09161 8 96 89-20

Kein Problem!

Fachgerechte Alufelgen-
Aufbereitung für Bordstein-
und Korrosionsschäden

www.lackiererei-pfeffer.de

info@lackiererei-pfeffer.de

Zertifiziert nach EN ISO 9001:2008

...Ihr
Veitsbronner Bäcker
greller
... einfach gut!

WIR SAGEN DANKE

für Ihre Treue und wünschen Ihnen
gesegnete Feiertage sowie
ein erfolgreiches neues Jahr 2021!

Wir freuen uns, Sie auch im neuen Jahr
in unseren Filialen begrüßen zu dürfen!

Ihre Familie Greller

90587 Veitsbronn

Siegelsdorfer Str. 18

☎ 0911/751718

Fürther Str. 27b

☎ 0911/97791477

90556 Cadolzburg

Hindenburgstr. 17

☎ 09103/797097

Nürnberger Str. 30 (Edeka)

☎ 09103/7908841

www.grellersbackstube.de

DER
Stammtisch

Wir laden Sie herzlich zu
unserem nächsten Stammtisch
Wann?

05. Februar 2021

ab 19.00 Uhr

**Gasthaus Zum Schinkenwirt
Hiltmannsdorf!**

CSU 